

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 15.05.2019
Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 20:25 Uhr
Ort, Raum: Bürgersaal des neuen Rathauses Langensteinbach,
Hirtenstraße 45, 76307 Karlsbad

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Jens Timm

Freie Wähler

Frau Heike Christmann

Herr Jürgen Herrmann

Herr Otto Höger

Herr Joachim Karcher

später

Herr Roni Lörch

Herr Karl-Heinz Ried

Frau Hielta Schlifkowitz

Herr Willibald Müller

CDU

Herr Reinhard Dummler

ab 19:30 Uhr

Frau Ingeborg Haese-Sandner

Herr Roland Rädle

Herr Norbert Ried

Herr Dr. Martin Rupp

Frau Dr. Karla Schelp

SPD

Herr Reinhard Haas

Herr Walter Hoffer

Frau Cornelia Nürnberg

Herr Klaus Steigerwald

Bündnis 90/Die Grünen

Frau Dr. Susanna Vollmer

Ortsvorsteher

Herr Hans-Gerhard Kleiner

Protokollführer

Herr Hans-Dieter Stößer

von der Verwaltung

Frau Petra Goldschmidt

Herr Joachim Guthmann

Herr Benedikt Kleiner

Herr Ronald Knackfuß

Herr Dr. Klaus Rösch

- 9 **Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Lieferung von Schulbüchern für die Karlsbader Schulen in den Schuljahren 2019/20 und 2020/21**
Vorlage: 10/0736/2019
- 10 **Beratung und Beschlussfassung über Baugesuche - Karlsruher Straße 15**
Bauantrag: Neubau eines 8-Familienhauses
Grundstück: Karlsruher Straße 15, Spielberg, Flst.Nr. 436
Vorlage: 60/0637/2018
- 11 **Genehmigung von Protokollen**
- 12 **Verschiedenes**
- 13 **Fragen der Zuhörer**

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass durch Ladung vom 07.05.2019 ordnungsgemäß eingeladen worden ist und das Gremium beschlussfähig ist, weil 17 Gemeinderäte einschließlich Vorsitzender anwesend sind sowie die Sitzung im Mitteilungsblatt vom 05.05.2019 öffentlich bekannt gemacht worden war.

Als Urkundspersonen werden ernannt:

Gemeinderäte Herrmann Jürgen , Rädle Roland, Haas Reinhard, Rohrer Uwe .

zu 1 Ehrung der Mehrfach-Blutspender/Innen

Der Vorsitzende bedankt sich bei den anwesenden Blutspender/innen für deren vorbildliche mitmenschliche Einstellung und gelebte Solidarität. Dank gebühre auch den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des DRK, so der Vorsitzende weiter. Zusammen mit Vertretern des örtlichen DRK ehrt er insgesamt 17 stille Lebensretterinnen und Lebensretter mit Urkunden, Spendernadeln und Weinpräsenten. Seitens des DRK wirken Alexander Seitz – Bereitschaftsleiter Langensteinbach – und Dietmar Seethaler – Bereitschaftsleiter Ittersbach - an der Ehrung mit. Seethaler lobt auch die DRK-Aktiven, die alleine in Ittersbach circa 1.000 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet hätten. In Karlsbad seien seit dem Beginn der Blutspendenaktionen im Jahr 1960 bis dato rund 26.000 Blutkonserven zusammen.

Geehrte Blutspenderinnen und Blutspender

10fache Blutspenderinnen und Blutspender: Stephanie Dann, Susanne Kirsten, Susanne Wrazidlo, Michael Hantos, Michael Kemter, Volker Markert und Andreas Romeis. 25fache Blutspenderinnen und Blutspender: Melanie Göhring, Erika Höger, Christina Rummel, Gabriele Schreiber und Markus Dietz. 50fache Blutspenderinnen und Blutspender: Tanja Pestel, Günter Fuß, Wolfgang Wackenhut. 100fache Blutspender: Michael Fischer und Helmut Schmidt.

zu 2 Bekanntgaben

Keine Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung.

zu 3 Fragen der Gemeinderäte

3.1 Straßenbaumaßnahme Mutschelbach Frühlings-, Waldenser- Lindenstraße

GR Jürgen Herrmann (Freie Wähler) erkundigt sich, wann die Baustelle Frühlingsstraße fertiggestellt wird. Die Kanaldeckel seien eingebracht. Im Bereich Lindenstraße / Waldenserstraße fehlten noch Markierungsstriche. Hauptamtsleiter Benedikt Kleiner sagt, dass der Markierer in Karlsbad bereits zum zweiten Mal dagewesen und verschiedene Arbeiten abgewickelt hätte. Man werde den Auftrag weitergeben. Bauamtsleiter Ronald Knackfuß sagt, dass man die beauftragte Firma bezüglich der Baustelle Frühlingsstraße auffordern werde, diese fertigzustellen.

3.2 Spielplatz Danziger Straße Auerbach

Grin Ingeborg Haese-Sandner (CDU) fragt, wann ein abgebautes Spielgerät in Auerbach wieder ersetzt wird. Garten- und Umweltamtsleiter Dr. Klaus Rösch antwortet, dass dies nach Abschluss anderer Arbeiten (Sommerflor bepflanzen) demnächst erfolge.

3.3 Förderung DRK-Bereitschaft

GR Roland Rädle (CDU) erkundigt sich nach dem Sachstand zur pauschalisierten Förderung der DRK-Bereitschaft. Hier fehlten immer noch – so Hauptamtsleiter Benedikt Kleiner – die Einsatzzahlen seitens der ILS.

**zu 4 Zustimmung zur Wahl Abteilungskommandant/ stv. Abt. Kommandant Feuerwehr Karlsbad Abt. Auerbach
Vorlage: 10/0735/2019**

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage und begrüßt verschiedene Mitglieder der Feuerwehr, sowie die anwesenden Abt.Kdt. und stv.Abt. Kdt. der Abteilung Auerbach. Er spricht den Feuerwehrangehörigen in diesem Zusammenhang Dank für deren Bereitschaft zur Übernahme der Funktionen aus. Rückfragen werden keine gestellt.

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Die Damen und Herren Gemeinderäte werden gebeten, der Wahl des Abteilungskommandanten/ stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Karlsbad, Abteilung Auerbach

- a) Herr Frank Trunz, Abteilungskommandant
 - b) Pascal Bodemer, stellv. Abteilungskommandant
- zuzustimmen

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**zu 5 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung einer Veränderungssperre "Badwiesen" in Karlsbad-Langensteinbach
Vorlage: 60/0728/2019**

GR Martin Rupp (CDU) erklärt sich für befangen und verlässt den Sitzungskreis. Joachim Guthmann hält Sachvortrag anhand der Vorlage.

Grin Ingeborg Haese-Sandner (CDU) bemerkt, dass für eine Veränderungssperre ein Planungskonzept vorliegen müsste und sie der Meinung ist, dass dies nicht der Fall ist. Der Vorsitzende weist auf die zurückliegenden Beratungen in den Gremien hin, dass die grundlegende Planung vorgestellt worden sei und diese für das weitere Verfahren zugrunde gelegt werde. Noch mehr Planungskonzept sei zu diesem Zeitpunkt überhaupt nicht möglich und auch nicht erforderlich, da man dies gemeinsam weiter entwickeln muss.

Antrag an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat wolle eine Veränderungssperre für den Geltungsbereich des geplanten Bebauungsplans „Badwiesen“ – gem. beigefügtem Satzungstext - beschließen.

Mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 1

**zu 6 Beratung und Beschlussfassung über Baugesuche - Becker-Göring-Straße 5
Bauantrag: Erweiterung eines Produktions- und Lagergebäudes
Grundstück: Becker-Göring-Straße 5, Ittersbach, Flst.Nr. 4579
Vorlage: 60/0724/2019**

GR Martin Rupp (CDU) rückt wieder in den Sitzungskreis ein.

Nach einer kurzen Einleitung durch den Vorsitzenden erläutert Joachim Guthmann den Sachverhalt anhand der Vorlage. Eine Diskussion wird nicht gewünscht.

Antrag an den Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt:

Der Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt wolle dem Gemeinderat empfehlen das Gemeindeeinvernehmen zur Befreiung der Wandhöhe und damit zum gesamten Bauvorhaben zu erteilen.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**zu 7 Beratung und Beschlussfassung der Spendenannahme im 1. Quartal 2019
Vorlage: 20/0730/2019**

GR Roni Lörch (Freie Wähler) erklärt sich für befangen und rückt vom Sitzungskreis ab. Der Vorsitzende hält Sachvortrag und bedankt sich bei den Spenderinnen und Spendern. Diese hätten vor allem den Ferienspaß bedacht.

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Der Gemeinderat beschließt Geldspenden in Höhe von 2.850,00 € und Sachspenden in Höhe von 140,68 €

Einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

**zu 8 Beratung und Beschlussfassung über die Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses mit weiteren Kommunen
Vorlage: 60/0717/2019**

GR Roni Lörch (Freie Wähler) rückt wieder in den Sitzungskreis ein.

Der Vorsitzende führt kurz in das Thema ein und Joachim Guthmann hält Sachvortrag anhand der Vorlage.

U.a. gebe es eine geänderte Rechtslage und es sei notwendig, die Grundsteuer neu zu bemessen. Hierfür benötige man als Datenbasis mindestens 1000 Kauffälle. Dies sei mit der bisherigen Struktur (zu wenig Fälle) nicht möglich. Die Gutachterausschüsse müssten die Bodenrichtwerte als Berechnungsgrundlage belastbar und rechtssicher ermitteln. Mit dem geplanten Verbund von Karlsbad mit Rheinstetten, Ettlingen, Waldbronn und Marxzell sei dies möglich. Man habe verschiedene Möglichkeiten untersucht, wie zusammengearbeitet werden könne und empfehle eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung. In Ettlingen soll die Geschäftsstelle mit hauptamtlichen Mitarbeitern eingerichtet werden. Von insgesamt 19 ehrenamtlichen zu bestellenden Gutachtern sollen – der Gemeindegröße entsprechend – 3 ausschließlich für Karlsbad tätig sein. Von den Gesamtkosten würden ca. 60.000 Euro auf Karlsbad entfallen.

Hauptamtsleiter Benedikt Kleiner erläutert auf Nachfrage von OV Hans-Gerhard Kleiner, dass für die Entlohnung der Gutachter noch eine ehrenamtliche Entschädigungssatzung erstellt werden müsse. Voraussichtlich sei hier mit einem Entschädigungsaufwand von 18.000 Euro zu rechnen.

GR Roland Rädle (CDU) meint, dass Reformen immer zu Teuerungen führten.

GR Jürgen Herrmann (Freie Wähler), fragt sich, ob die Ergebnisse eine höhere Qualität zeigen. Dies sei so, meint der Vorsitzende. Es gehe darum, für die Zukunft im Bereich der ermittelten Bodenrichtwerte Rechtssicherheit zu erreichen.

GR Reinhard Haas (SPD) sagt, dass man gezwungen sei, etwas zu machen und nicht umhin komme, die höheren Kosten in Kauf zu nehmen.

Antrag an Gemeinderat:

Der Gemeinderat beschließt:

- I. Der Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses „Südlicher Landkreis Karlsruhe“ und damit der Übertragung der Aufgabe des Gutachterausschusses wird zugestimmt.
- II. Die Verwaltung wird beauftragt, eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Bildung und die Erfüllung der Aufgaben des gemeinsamen Gutachterausschusses zu erarbeiten.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

zu 9 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Lieferung von Schulbüchern für die Karlsbader Schulen in den Schuljahren 2019/20 und 2020/21 Vorlage: 10/0736/2019

Hauptamtsleiter Benedikt Kleiner hält Sachvortrag anhand der Vorlage.

Die Ausschreibungsergebnisse seien identisch, ein Bewerber musste aufgrund Nichterfüllung der Vorgaben ausgeschlossen werden. Generell würden die Preise bzgl. der benötigten Bücher und damit die Gesamtsumme im Vergleich der letzten Ausschreibungen ansteigen.

In den Vorjahren habe die Buchhandlung Lettera den Auftrag erhalten. Die Rückmeldungen von Seiten der Schulen wären durchweg positiv. Daher sollte im Hinblick auf die Weiterführung der erfolgreichen Zusammenarbeit die Buchhandlung Lettera gewählt werden. Für den vorgeschlagenen Auftragnehmer wolle die Verwaltung wie in den Vorjahren praktiziert eine Vorauszahlung leisten.

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Der Gemeinderat beschließt, den Zuschlag der Lieferung der Schulbücher für die Schuljahre 2019/2020 und 2020/2021 der Buchhandlung Lettera zu erteilen und wie bereits in den Vorjahren, Abschlagszahlungen für die einzelnen Schulen an die Buchhandlung zu leisten.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**zu 10 Beratung und Beschlussfassung über Baugesuche - Karlsruher Straße 15
Bauantrag: Neubau eines 8-Familienhauses
Grundstück: Karlsruher Straße 15, Spielberg, Flst.Nr. 436
Vorlage: 60/0637/2018**

Dieser Punkt wurde zu Beginn der Sitzung vom Vorsitzenden abgesetzt da er bereits im Gremium behandelt wurde.

zu 11 Genehmigung von Protokollen

Die Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 30.01, 27.02., 27.03. und 03.04. werden genehmigt.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

zu 12 Verschiedenes

12.1 Integrationsbeauftragter Förderantrag

Hauptamtsleiter Benedikt Kleiner sagt, dass die Gemeinde einen Zuschussantrag für die Stelle eines Integrationsbeauftragten gestellt habe. Die Zuschusshöhe sei jedoch begrenzt auf maximal 10.000 Euro und maximal eine Halbtagesstelle.

12.2 Halbseitige Sperrung Weinbrenner Straße in den Pfingstferien

Hauptamtsleiter Kleiner informiert weiter, dass in den Pfingstferien eine halbseitige Sperrung der Weinbrenner Straße – Fahrtrichtung Kreisel KSC – vorgesehen sei. Es wird ab der Einmündung Im Weidenhof in Richtung Kreisel an der Benzstraße mit Fahrtrichtung ortsauswärts gesperrt und zur unechten Einbahnstraße, der Verkehr in Richtung Ortsmitte ist möglich. U. a. werde der Verkehr über die Heldrunger Straße in Richtung der Umleitung L 623 geführt. Man hoffe, die Baustelle im Zeitraum von ein- bis eineinhalb Wochen abwickeln zu können, diese sei insbesondere notwendig um die Breitbandverkabelung in diesem Abschnitt in den Ferien erledigen zu können, da auch an einem Wochenende eine Querung notwendig sei.

12.3 Sperrung L 623 Umleitungsverkehr

Kleiner erläutert, dass bezüglich der Umleitung des Verkehrs durch die Baustelle Autobahnzubringer über Mutschelbach bis dato keine massiven Verstöße festgestellt worden seien. Man wolle die Verkehrszählungen (derzeit durchschnittlich 4.000 bis 4.300 Fahrzeuge pro Tag) fortsetzen und die Situation insgesamt weiter beobachten.

zu 13 Fragen der Zuhörer

13.1 Bauantrag Karlsruher Straße 15

Rolf Ottenschläger zeigt sich bezüglich des Top 10 erstaunt über die Anzahl der Wohneinheiten und will wissen, wieviele genehmigt seien. Der Vorsitzende sagt, dass der Punkt abgesetzt sei. Joachim Guthmann meint, dass die Einheiten von 7 auf 6 reduziert worden seien, sicher könne er dies momentan jedoch nicht sagen.

13.2 Geschwindigkeitstafel – Spielberger Straße

Emanuel Müller vermisst eine Geschwindigkeitsmesstafel an der Spielberger Straße. Hier beobachte er immer wieder Geschwindigkeitsverstöße. Kleiner sagt, dass die Messtafel einen moralischen Effekt habe, allerdings momentan wegen der Baustelle wenig sinnvoll sei. Man nehme die Anregung jedoch auf.

gez. Jens Timm
Vorsitzender

gez. Hans-Dieter Stößer
Protokollführer/in

Gemeinderat Jürgen Herrmann
Urkundsperson

Gemeinderat Reinhard Haas
Urkundsperson

Gemeinderat Roland Rädle
Urkundsperson

Gemeinderat Uwe Rohrer
Urkundsperson